

Auftrag zur Konformitätsbewertung eines EU-Taxameters/ Wegstreckenzählers im Kraftfahrzeug nach Modul F oder F1

Auftraggeber (Hersteller) ist Rechnungsempfänger:	Ansprechpartner:
	Telefon:
	E-Mail:
gültiger Dauerauftrag (Vertrag mit der KBS 0115)	
Verwender Betreiber des Taxis/Mietwagens):	
Ansprechpartner:	Telefon:
Prüfung am Standort (Eichamt)	

Daten des Gesamtsystems

Art des Gesamtsystems:	ggf. Typ:
Fabriknummer (vergeben vom Hersteller des Gesamtsystems)	ggf. Baumusterprüfbescheinigung:

EU-Taxameter/Wegstreckenzähler

Hersteller:	Typ:	Seriennummer:	CE-Kennzeichnung:
Zertifikat (BAZ, BMPB):	Software-Version:	Checksumme:	
Tarifgebiet:	Tarifsignatur:	Gerätekonstante $k =$	

Fahrzeug

Fabrikmarke (Hersteller-Firmenname):	Typ (Handelsbezeichnung):	FIN (17 Stellen):
Kennzeichen:	Antrieb:	Reifengröße:
-		V: / R H: / R

Wegstreckensignalgeber serienmäßig?

Ja, der Abgriff des Wegstreckensignals erfolgte an folgender vom Fahrzeughersteller serienmäßig bereitgestellten Schnittstelle.

ggf. genauere Beschreibung der Schnittstelle:

Nein

Daten des Wegstreckensignalgebers (Hersteller, Typ, Serien-Nr., Zulassung o. Baumusterprüfbescheinigung):

Der Auftraggeber bestätigt mit Auftragserteilung die Kompatibilität des Wegstreckensignals mit dem EU-Taxamter/Wegstreckenzähler. Zum Nachweis der Kompatibilität ist eine entsprechende Dokumentation einzureichen in der Wegstreckensignalabgriff und Signalweg eindeutig beschrieben sind.

Einbaudokumentation liegt der KBS 0115 bereits vor Ident-Nr. der Einbaudokumentation:	Einbaudokumentation als Anlage beigelegt Erstellungsdatum:
------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------

Historie

neues Messgerät	
gebrauchtes Gerät in neuem Fahrzeug	
Austausch von:	Hersteller:
Typ:	Seriennummer:

Zusatzinformationen

Kennnummer 0115 auf dem Typenschild aufgebracht:	nein	ja
Weitere Hinweise o. Bemerkungen des Auftraggebers:		

Es gelten die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#) des Staatsbetriebes für Mess- und Eichwesen. Die geleistete Prüfarbeitszeit im Rahmen des Konformitätsbewertungsverfahrens wird durch den Auftraggeber oder einen Beauftragten nach erfolgter Prüfung auf diesem Auftrag unterschriftlich bestätigt.

Wir akzeptieren die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Staatsbetriebes für Mess- und Eichwesen.

Datum/Unterschrift:

Auftraggeber

Konformitätsbewertungsstelle 0115

(wird ab hier von der KBS 0115 ausgefüllt)

Ergebnis

Tag der Prüfung:	Prüfer:
Konformitätsbewertung bestanden	ja nein
Begründung:	
Weitere Vorgehensweise:	

Aufwendungen und Auslagen/Bestätigung des Zeitaufwandes für die Prüftätigkeit:

Datum:	von:	Uhr bis:	Uhr _____
Unterschrift Auftraggeber / Beauftragter			
Datum:	von:	Uhr bis:	Uhr _____
Unterschrift Auftraggeber / Beauftragter			